

Veranstaltungsprogramm_
April – Juni 2015



Ausstellung

Was heißt schon alt?

Foto: Sandra Niermann, Fotowettbewerb BMFSFJ

Mo_ 07.05.2015, 19.30 – 21.00 Uhr

Vektorökologie oder der interdisziplinäre Blick auf die Mücken



Prof. Dr. Ellen Kiel, Institut für Biologie und Umweltwissenschaften,
Carl von Ossietzky Universität Oldenburg

Carl von Ossietzky Universität Oldenburg

Zahlreiche Arten der Stechmücken und der weniger bekannten Gnitzen sind potenzielle Vektoren für Viren oder andere Krankheitserreger. Der Vortrag liefert Einblicke in aktuelle Forschungsprojekte, die sich mit der Biologie und Ökologie von Stechmücken und Gnitzen befassen.

Mo_ 11.05.2015, 19.30 – 21.00 Uhr

Gesundheitstourismus – Megatrend oder alter Hut?

Prof. Dr. Ines Behn-Künzel, Fachbereich Wirtschaft, Jade Hochschule



Foto: Rainer Sturm / pixelio.de

Regelmäßig zur Kur in einem schönen Heilbad – diese Zeiten sind lange vorbei. Reisen mit gesundheitlichen Motiven sind jedoch nach wie vor beliebt. Neuartige gesundheitstouristische Reiseangebote sind entstanden, die häufig in Verbindung mit den Begriffen Wellness und Medical Wellness stehen. Doch was umfasst Gesundheitstourismus und was verbirgt sich hinter seinen Reiseformen? Diese und weitere Aspekte sind Gegenstand dieses Abends.

Di_ 12.05.2015, 19.30 – 21.00 Uhr

Sucht im Alter

Dr. Thomas Brieden, Klinikdirektor für Gerontopsychiatrie und Psychotherapie,
Ärztlicher Direktor der Karl Jaspers Klinik

Aufgrund der demographischen Entwicklung wird die Zahl älterer Menschen, die von Substanzmissbrauch und -abhängigkeit betroffen sind, in den nächsten Jahren voraussichtlich zunehmen. Auslöser für Alkohol- und Medikamentenmissbrauch bei älteren und alten Menschen kann ein einschneidendes persönliches Ereignis wie die Bewältigung des Übergangs von der Arbeit in den Ruhestand oder der Verlust des Lebenspartners sein.

Mo_ 18.05.2015, 19.30 – 21.00 Uhr

Hochschulkooperation und Flüchtlingselend im Irak



Prof. Dr. Monika Ortmann, Institut für Sonder- und Rehabilitationspädagogik,

Carl von Ossietzky Universität Oldenburg

Im nordirakischen Dohuk heißt sie nur „Professor Monika“. Die Oldenburger Pädagogin Monika Ortmann initiierte eine Kooperation der Carl von Ossietzky Universität mit der Universität Dohuk/ Irak. Im Vortrag berichtet sie von ihren Aufenthalten an der irakischen Universität Dohuk, dem Flüchtlingselend und dem Bemühen um Inklusion in einem von Kriegen und Terror gezeichneten Land.